



Verwaltungsgemeinschaft Pforzen

Gremium: Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)
Sitzungsnummer: GR-I/2026/012
Sitzungstermin: Dienstag, 23. Juni 2026
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 23:22 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Irsee, Sitzungssaal

Niederschrift vom 23.06.2026 **Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)**

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

Stand vom: 06.07.2026 17:46

- TOP 01: Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2026
- TOP 02: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Baugebiet Irsee West II, Bauplatz Nr. 7, Fl.Nr. 134/43 
- TOP 03: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Dachgeschossausbau mit Errichtung zweier Schleppgauben und Änderung der Wohneinheiten am Wohngebäude Fl.Nr. 1326, Eiberg 7, Gemarkung Irsee 
- TOP 04: Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag betreffend den Austausch der Schachtabdeckungen im Rahmen der Sanierung der OAL-12
- TOP 05: Beratung und Beschlussfassung über Straßensanierungsarbeiten im Markt Irsee in 2026 
- TOP 06: Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Ausgaben im Rahmen der Sanierung "Weg zur Kapelle Eiberg und Kapelle" hier Rechnung vom 11.06.2026
- TOP 07: Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung eines Brandschutzbeauftragten für die kommunalen Gebäude im Markt Irsee
- TOP 08: Beratung und Beschlussfassung über die Mustervereinbarung über den Umgang mit Fundtieren des Tierschutzvereins Kaufbeuren und Umgebung e. V. mit Tierheim Beckstetten 

TOP 09: Bekanntmachungen und Anträge

Öffentlicher Teil:

TOP 01: Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2026

Sachvortrag:

Das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.06.2026 wurde den Ratsmitgliedern im RIS zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Protokoll der öffentlichen Sitzung am 23.06.2026, wie im RIS zur Verfügung gestellt, ohne Einwände oder Ergänzungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 02: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Baugebiet Irsee West II, Bauplatz Nr. 7, Fl.Nr. 134/43

Sachvortrag:

Der Gemeinderat erhält Kenntnis von den eingereichten Plänen der Familie [REDACTED] zum Bauvorhaben Eichenweg 19 im Baugebiet Irsee West II.

Das Vorhaben wurde hinsichtlich der geplanten Befreiungen bereits in nichtöffentlicher Sitzung vorbesprochen (zuletzt am 09.06.2026).

Die beantragten Befreiungen werden anhand der Planzeichnungen vorgestellt.

Zwischenzeitlich wurde das schriftliche Einverständnis der beiden Nachbarn östl. und westl. (Hausnr. 17 und 21) eingeholt.

Die Befreiungen im Einzelnen:

- Verschiebung der Garage nach Osten; dadurch Überschreitung der Baugrenze (die Verbreiterung der Garage Richtung Süden inkl. Zwischengang erfolgt in das Baufenster des Hauses, daher keine Baugrenzenüberschreitung)
- Garage in Holzbauweise (festgesetzt ist Massivbauweise)
- Ausführung der Garage mit Fassadenplatten schwarz
- Dacheindeckung: Farbe Dachziegel rot (festgesetzt braun), Form Dachziegel als Glattziegel
- Kniestockerhöhung 1. OG 2,50 m (zulässig 2,0 m); WH mit 5,60 m (zulässig bis 5,80m) und Firsthöhe mit 7,68 m (zulässig bis 9,00 m) sind nicht überschritten
- Dachüberstand 6 cm (zulässig 40-60 cm)
- Terrasse mit Glasüberdachung; dadurch Überschreitung der Baugrenze ($GRZ II = 0,42$ damit zulässig)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt alle beantragten Befreiungen nach eingehender Beratung zu genehmigen:

- Verschiebung der Garage nach Osten;
- Garage in Holzbauweise (festgesetzt ist Massivbauweise)
- Ausführung der Garage mit Fassadenplatten schwarz
- Dacheindeckung: Farbe Dachziegel rot (festgesetzt braun), Form Dachziegel als Glattziegel
- Kniestockerhöhung 1. OG 2,50 m (zulässig 2,0 m); WH und Firsthöhe werden dadurch nicht überschritten
- Dachüberstand 6 cm (zulässig 40-60 cm)
- Terrasse mit Glasüberdachung; dadurch Überschreitung der Baugrenze ($GRZ II = 0,42$ damit zulässig)

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

Dateianlagen:

-  antrag_bau-31.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_00.1_lageplan_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_00.2_abstandsflaechen_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_01.1_dachgeschoss_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_01.2_erdgeschoss_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_01.3_kellergeschoss_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_02.1_ansichten_s_o_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_02.2_ansichten_n_w_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_03.1_schnitte_pdfa.pdf
-  [REDACTED]_10587_epl_04.1_visualisierung_pdfa.pdf
-  entwurfsskizze_zur_veranschaulichung_des_bauvorhabens_efh_eichenweg_19.pdf
-  kennzahlen.pdf
-  unterschritten_nachbarn_fuer_eichenweg_19.pdf

TOP 03: **Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Dachgeschossausbau mit Errichtung zweier Schleppgauben und Änderung der Wohneinheiten am Wohngebäude Fl.Nr. 1326, Eiberg 7, Gemarkung Irsee**

Sachvortrag:

Der GR erhält Kenntnis von den Planunterlagen des Bauvorhabens der Familie [REDACTED]
Durch Dachgeschossausbau mit Errichtung beidseitiger Schleppgauben wird die Wohnfläche für Betriebsleiterwohnung (EG und 1 OG, Ferienwohnung 1. OG und Austragswohnung 2. OG) von bisher 266m² auf 387m² vergrößert.
Das BV befindet sich im Außenbereich und ist privilegiert.
Der GR kann daher nur eine Stellungnahme zum BV abgeben.

Beschluss:

Das geplante Bauvorhaben wurde bereits in der vorangegangenen Gemeinderatssitzung vorberaten.
Der Marktgemeinderat beschließt, keine Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

Dateianlagen:

-  260512_genehmigungsplanung_kleinheinz_eiberg.pdf
-  aenderung_bau.pdf
-  berechnung_der_gfz_alt_und_neu.pdf
-  doc_18_05_2026_094025.pdf
-  doc_18_05_2026_094036.pdf
-  katasterauszug_mit_nachbarschaftsverzeichnis.pdf
-  wohnflaechenberechnung_nach_woflv.pdf
-  _bautaetigkeitsstatistik__erhebungsbogen_-1.pdf

TOP 04: **Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag betreffend den Austausch der Schachtabdeckungen im Rahmen der Sanierung der OAL-12**

Sachvortrag:

Im Zuge der Deckenbauarbeiten der Ortsdurchfahrt Irsee OAL-12 wurde während der Ausführung festgestellt, dass die Schachtabdeckungen (Kanäle) nicht wie ursprünglich geplant wieder eingebaut werden können. Größtenteils wurde bei einer früheren Sanierung der Arbeitsraum im Tragschichtbereich mit Vergussmörtel verfüllt. Die beim Ausbau entstandenen Anhaftungen lassen eine Höhenangleichung mittels Hebe-Gerät beim Wiedereinbau nicht mehr zu.

Bei insgesamt 30 Schachtabdeckungen sind 25 betroffen und mussten neu gemacht werden, 5 konnten wieder verwendet werden.

Angebot der ausführenden Fa. X. Schmid beläuft sich für Ausbau, Lagerung und Wiedereinbau inkl. neuer Begu-Schachtabdeckungen Kl. D auf 569,01 netto (677,12 Euro brutto) pro Stück.

Gesamtkosten bei 25 Abdeckungen somit 16.928,00 Euro (Haushaltsstelle Kanalunterhalt).

NB: Angebot für Ausbesserung inkl. Abdeckung Druckminderschacht (Höhe Entenweiher) bei Fa. reQplan/Senden angefordert.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt dem Nachtragsangebot in Höhe von 16.928,00 € (brutto) für 25 Schachtabdeckungen im Rahmen der Sanierung der OAL-12 zuzustimmen.

Zu verbuchen unter Haushaltsstellen Kanalunterhalt 50 % und Straßenunterhalt 50%.

Der Nachtrag wird nachträglich genehmigt.

12/0

Entenweiher

Für die Ausbesserung incl. Abdeckung Druckminderungsschacht konnte während der Bauphase in der Kürze der Zeit kein Angebot und kein Material beigebracht werden.

Ein Angebot ist mittlerweile eingegangen von Firma reQplan in Höhe von 3.656,-- brutto mit 20 cm Asphalt 375,--

Der Marktgemeinderat stimmt dem Gesamtangebot in Höhe von 4.000 € brutto zu, zu verbuchen in Kanalunterhalt 50% und Straßenunterhalt 50%.

12/0

Abstimmungsergebnis: Schachtabdeckungen

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

Abstimmungsergebnis: Entenweiher Angebot

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 05: **Beratung und Beschlussfassung über Straßensanierungsarbeiten im Markt Irsee in 2026**

Sachvortrag:

Für 2026 im Haushalt eingestellt:

Straßenunterhalt: 25.000 Euro im lfd. HH, 15.000 Euro Vermögenshaushalt

Wegeunterhalt: 5.000 Euro im lfd. HH, 50.000 Euro Vermögenshaushalt

Straßenunterhalt:

Der GR erhält Kenntnis vom Angebot der Fa. Babic von 03/26 und 06/26 inkl. des Übersichtsplans aus 2025. Nach Vorortinspektion Vorschlag für Straßenunterhalt in 2026 (alles netto Preise):

Bickenried Rand TD (1) 424,38 Euro: notwendig wegen Unterspülung Rand

Fam. ■■■■■ TD (12) 1.194,75 Euro (Planie bereits in 2025, Fertigstellung TD in 2026)

GVS Bickenried-Irsee (14) notwendig wg. Gefahrenstellen durch Absetzungen

11.700,00 Euro (auf 50t Material), Abrechnung nach Verbrauch

Bearbeitung der groben Setzungen, Materialverbrauch geschätzt

Bei 70t ca. 16.170,- Euro

GVS Baisweil-Oggenried (15) partielle Ausbesserung und Fugenverguss in 2026

2027 dann ggf. restl. Arbeiten

3 Angebote für Ausbesserung einzuholen, noch ausstehend
Kosten Fugenverguss/Babic: 1910,00 Euro

Aktuelle Kosten bei Gesamtmaßnahme 27.310,00 Euro

Gesamtkosten netto für 1, 12, 14, 15 15229,11 Euro zzgl. Kosten für Ausbesserung GVS-Baisweil-Oggenried

Weitere Schadstellen: Querung an der Schule, Kindergartenfußweg, Kante Parkplatz Weiher

Bezirk Schwaben derzeit keine Kostenbeteiligung für Wegesanierung bei Gut Bickenried.

Beschluss:

Die einzelnen Maßnahmen des Übersichtsplanes werden erörtert.

1 - 4 grenzen an Flächen des Bezirks an. Eine Kostenbeteiligung wird jedoch vom Bezirk momentan abgelehnt.

2 (eine größere Maßnahme) - 3 - 4 - werden derzeit zurückgestellt und mit dem Bezirk Schwaben für 2027 neu verhandelt.

5 - 6 - 7 - 11 - sind bereits erledigt

8 wird zurückgestellt

9 Eiberg wird für 2026 wegen der erwarteten privaten Baustelle bei Fam. [REDACTED] zurückgestellt.
Eine Kostenbeteiligung der Fam. [REDACTED] soll erwirkt werden.

10 ist bereits erledigt

12 bei Fam. [REDACTED] ist angefangen und soll nun fertiggestellt werden.
Eine Kostenbeteiligung durch die Fam. [REDACTED] soll angesprochen werden

Kellergasse bei [REDACTED] ist der Schachtring zu erneuern/prüfen

13 Alte Poststraße sehr große Maßnahme wird zurückgestellt

14 OV Irsee/Bickenried

Stelle vorprofilieren. Ein Angebot liegt vor mit 50 t (11.700,--€)
Angebot über 70 t ist einzuholen. Obergrenze 16.000,-- €

Der Marktgemeinderat beschließt, die Straßensanierungsarbeiten folgender Projekte durchzuführen:

-Bickenried Rand TD (1)

-Fam. [REDACTED] TD (12)

-GVS Bickenried-Irsee TD (14)

13/0

GVS Baisweil-Oggenried (15) wird derzeit zurückgestellt.

Über eine Befestigung der Ränder/Bankett evtl. mit Rasengittersteinen sollte nachgedacht werden.
Derzeitiger Straßenausbau ist 20 - 25 Jahre alt.

35.000,-- bis 40.000,-- GVS Baisweil bis Oggenried evtl. im nächsten Frühjahr 2027.

In 14 Tagen soll die Entscheidung hierüber getroffen werden.

1.Bgm.in Städele wird bei X. Schmied unverbindlich nachfragen w/Lösungsmöglichkeiten

GR Michi Stadler wird bei Fa. Frank diesbezüglich nachfragen.

Bei der Entscheidung über die Sanierung von Wirtschaftswegen erhält die Maßnahme
13 (Alte Poststraße) - Prio 1
9 (Eiberg) - Prio 2

Abstimmungsergebnis: 1,12,14

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

Dateianlagen:



wegesanierung_uebersichtslageplan_2025_irsee.pdf

TOP 06: **Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Ausgaben im Rahmen der Sanierung "Weg zur Kapelle Eiberg und Kapelle" hier Rechnung vom 11.06.2026**

Sachvortrag:

Wegesanierung im HH eingestellt 50T

Im Angebot vom 12.03.26 wurde für die "Sanierung Kapellenweg Eiberg" eine Fläche 500m x3 angesetzt (1500,- m2);

Bei einer mündl. Absprache im Frühjahr wurde noch die Fläche Weg an der Kapelle (Schreiegg/Kirchenstiftung) miteingeschlossen; Wendemöglichkeit für Kapellenbesucher
Somit tatsächliche Fläche mit am 10.06.26 vor Ort erbrachtem Aufmass 2386,45 m2

Summe Angebot 20.700,00 Euro (brutto)

Rechnungsbetrag vom 11.06. 26.928,44 Euro (brutto)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, der Kostenmehrung aufgrund der dargestellten tatsächlichen Flächenmehrung zuzustimmen.

Die Einbeziehung der Fläche Weg an der Kapelle erscheint dem Gremium als sinnvoll.

Der Rechnung in Höhe von nunmehr 26.928,44 € (brutto) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 07: Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung eines Brandschutzbeauftragten für die kommunalen Gebäude im Markt Irsee

Sachvortrag:

Seit 2020 war M. Brechlin als Brandschutzbeauftragter im Markt Irsee bestellt. Aufgrund des Wechsels im Bürgermeisteramt ist neue Bestellung erforderlich.

Der GR erhält Kenntnis von den Aufgaben des Brandschutzbeauftragten im Markt Irsee. Jährlich überprüft werden, Schule, Kindergarten, Mittagsbetreuung, alte und neue Turnhalle sowie Jugendraum.

Darüber hinaus können weitere Objekte beauftragt werden (im Rahmen der Feuerbeschau ca. alle 3 bis 5 Jahre); die Zuständigkeit der Feuerbeschau liegt bei der Gemeinde (kommunale Pflichtaufgabe), die Gemeinde ist überwachende Instanz. Bei der Brandschau festgestellte Mängel werden von der Gemeinde dokumentiert und dem Betreiber bzw. Eigentümer per Bescheid mitgeteilt, inklusive einer verbindlichen Frist zur Behebung
2025: Altbau, Klosterbräu, Olindo und Fazenda

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, Herrn Markus Brechlin ab 18.06.2026 bis 2032 wieder als Brandschutzbeauftragten zu ernennen.
Dies umfasst sowohl die kommunalen Gebäude als auch die Durchführung der Feuerbeschau im Auftrag des Marktes Irsee.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 08: Beratung und Beschlussfassung über die Mustervereinbarung über den Umgang mit Fundtieren des Tierschutzvereins Kaufbeuren und Umgebung e. V. mit Tierheim Beckstetten

Sachvortrag:

Der Tierschutzverein Kaufbeuren e.V. mit dem Tierheim Beckstetten ist zuständig für Fundtiere im Lkr. Ostallgäu und im Lkr. Unterallgäu, somit auch für die Gemeinde Irsee.

Mit Schreiben vom 20.04.2026 wurde vom Verein darauf hingewiesen, dass aktuell der Fortbestand der Einrichtung aufgrund eines erheblichen Kostendefizits droht (2024 liegt ein Minus von rund 486.000,- Euro vor).

Der Markt Irsee hat seit 2015 eine Vereinbarung mit dem Tierschutzverein Kaufbeuren. Die Kostenpauschale liegt dabei bei 0,60 Euro pro Einwohner und wurde seitdem nicht mehr angepasst. Letzte Buchung: 10.06.2026 bei 1602 Einwohner (Stand vom 30.06.2025): 961,20 Euro

Zum Vgl.: Marktoberdorf 1,50 Euro/Einw.; Memmingen 1,75 Euro/Einw.

Der GR hat Kenntnis von der neuen Mustervereinbarung für Fundtiere 2026.

Wichtige Aspekte:

- 1,50 Euro/Einw./Jahr (entspräche für Irsee in 2026 2403,00 Euro anstatt 961,20 Euro)
- Dynamische Anpassung
- Kastrationsverordnung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt der neuen Mustervereinbarung für Fundtiere 2026 zuzustimmen mit der Maßgabe

- **1,50 € Euro/Einw./Jahr** (entspräche für Irsee in 2026 2403,00 Euro anstatt 961,20 Euro)
- **Keine** Dynamische Anpassung
- **Keine** Kastrationsverordnung

13/0

In der BürgermeisterDienstbesprechung soll angerechnet werden, dass alle Gemeinden sowie das Unterallgäu der Mustervereinbarung beitreten!

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

Dateianlagen:



mustervertrag_vereinbarung_fundtiere_mit_gemeinden_2026.pdf

TOP 09: **Bekanntmachungen und Anträge**

Sachvortrag:

Information aus der VG-Versammlung:

Als Vorsitzender bzw. Vertreter wurden festgelegt:

Vorsitzender - Herr Herbert Hofer

1.Vertreter - Frau Dr. Angela Städele

2.Vertreter - Herr Manfred Dillian

Vertreter - Albrecht Markus

Informationen Schulverband:

Vorsitzender - Herr Helmut Bucher

Vertreter - Herr Herbert Hofer

Geländer Trepper Marktstraße zum Sonnenanger:

Das Geländer kommt noch diese Woche

Turnhalle, 6.Fenster unten:

Das Fenster hat einen riesigen Sprung und wird ausgetauscht

Maßnahmen am Sportplatz:

1.Bgm.in Städtele dankt Herrn Michael Otto für den herausragenden Einsatz und Koordination der Maßnahme

Worterteilung an die Zuhörer:

Herr Jürgen [REDACTED]

Der Mülleimer am Meinrad-Spieß-Platz ist oftmals übertoll und quillt über

Bgm.in: der Bauhof wird informiert und die Neuordnung des Platzes soll langfristig Abhilfe schaffen